



Waldpiraten zu Besuch im Palazzo

Mit einem Ü-18-Camp wurde die neue „Saison“ bei den Waldpiraten eingeläutet. Mit dabei war Josefine Daedelow aus Berlin, die den Besuch im Palazzo als ihr Highlight erlebte.

Der Donnerstag war ein aufregender Tag. Herr und Frau Dörr, die das Waldpiraten-Camp seit fünf Jahren unterstützen, besuchten uns in Heidelberg im Camp. Im Ü-18-Camp waren in diesem Jahr 54 Teilnehmer, davon zehn russische Gäste. Wir wussten schon Bescheid über unsere großzügigen Sponsoren, denn die Campmitarbeiter hatten uns ausführlich informiert. Wir waren natürlich sehr beeindruckt, dass sich Menschen so großzügig für uns ehemalige Patienten stark machen und uns unterstützen. Am schönsten war jedoch, dass sich Herr und Frau Dörr wirklich für uns interessierten, mit uns plauderten und interessiert nachfragten. Der Anlass des Besuches war die Einladung ins PALAZZO nach Stuttgart. Wir wussten auch erst seit einem Tag darüber Bescheid und hatten uns alle fein gemacht. Manche waren sogar extra nach Heidelberg gefahren, um die Garderobe noch etwas aufzuhübschen.

An unserem Reisetag war auch der Weltkinderkrebstag. So haben wir uns mit der Kinderkrebshilfe Österreich solidarisiert und die goldene Schleife als Tattoo auf die Hand geklebt, Herr und Frau Dörr mittendrin.

Danach sind wir voller Vorfreude und auch gemischter Gefühle im Reisebus nach Stuttgart gefahren. Natürlich standen wir unterwegs auf der A6 im Stau und auch in Stuttgart blieben wir davon nicht verschont, so dass wir alle schon ganz kribbelig waren, denn wir wollten doch pünktlich sein.

Als wir dann auf dem Cannstatter Wasen das schöne und hell erleuchtete Zelt sahen, die Menschen in schönen Kleidern und Anzügen, alles sah sehr edel aus, stieg die Spannung noch mal an.

Ich wusste wirklich nicht, wohin ich zuerst schauen sollte. Überall strahlende Augen und lächelnde freundliche Gesichter.

Von unseren Plätzen aus hatten wir eine sehr gute Sicht in die Manege, die in der Mitte des Zeltes war. Es war wirklich ein aufregender Abend mit viel Spannung und Emotionen. Alle unsere Wünsche und Erwartungen wurden bei weitem übertroffen. Das superleckere Vier-Gänge-Menü war einfach ein Traum und etwas absolut Ungewöhnliches. Die Show hieß „Kuriositäten“ und entführte die Zuschauer in die alten Zeiten des Varieté, einfach nur toll. Großartige Artisten zeigten ihr unglaubliches Können, so dass einem manchmal der Mund buchstäblich offen stand. Ein unvergessliches Erlebnis. ■